

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	45886
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 64
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2064,3672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Regelmäßig überflutete Fußfläche oberhalb der befestigten Böschung entlang der Stromelbe. Mit bis zu 15 m Breite, regelmäßig überflutet. Entlang der Ufer zur Stromelbe mit einem Saum aus Rohrglanzgras-Röhricht, vorgelagert größeren Beständen von Wiebels-Schmiele. Insgesamt bewachsen von hohen Anteilen Rohrglanzgras, durchsetzt von hohen Anteilen Blut-Weiderich. Im oberen Teil etwas trockener und ruderaler geprägt mit großen Mengen abgelagerter Treibselmaterialien, die die Fläche stark prägen, ruderalisieren und düngen. Nur in kleinen Teilen bisher neophytisch geprägt mit Vorkommen von Weidenblättriger Aster und Drüsigem Springkraut. Die Vegetation ist dort, wo sie nicht geschädigt ist, durch die Treibselbewegungen hoch aufgewachsen auf über 2 m. Einzeln sind erkennbar Verbuschungen aus verschiedenen Weidenarten, die jedoch derzeit noch geringe Flächenanteile einnehmen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Elbufer nördlich oberhalb des Overhaken Hafens		
Nachbarnutzung/en	Elbe, Wattflächen, Tide-Weidenauwälder, Röhrichte, Deich		
Rechtswert (X)	572190	Hochwert (Y)	5923022
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Ochsenwerder (608)	Gemarkung	Ochsenwerder (611)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 28%], LSG Ochsenwerder [HH-2026 / Anteil: 28%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 44%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 72%]		
Wasserschutzgebiet			

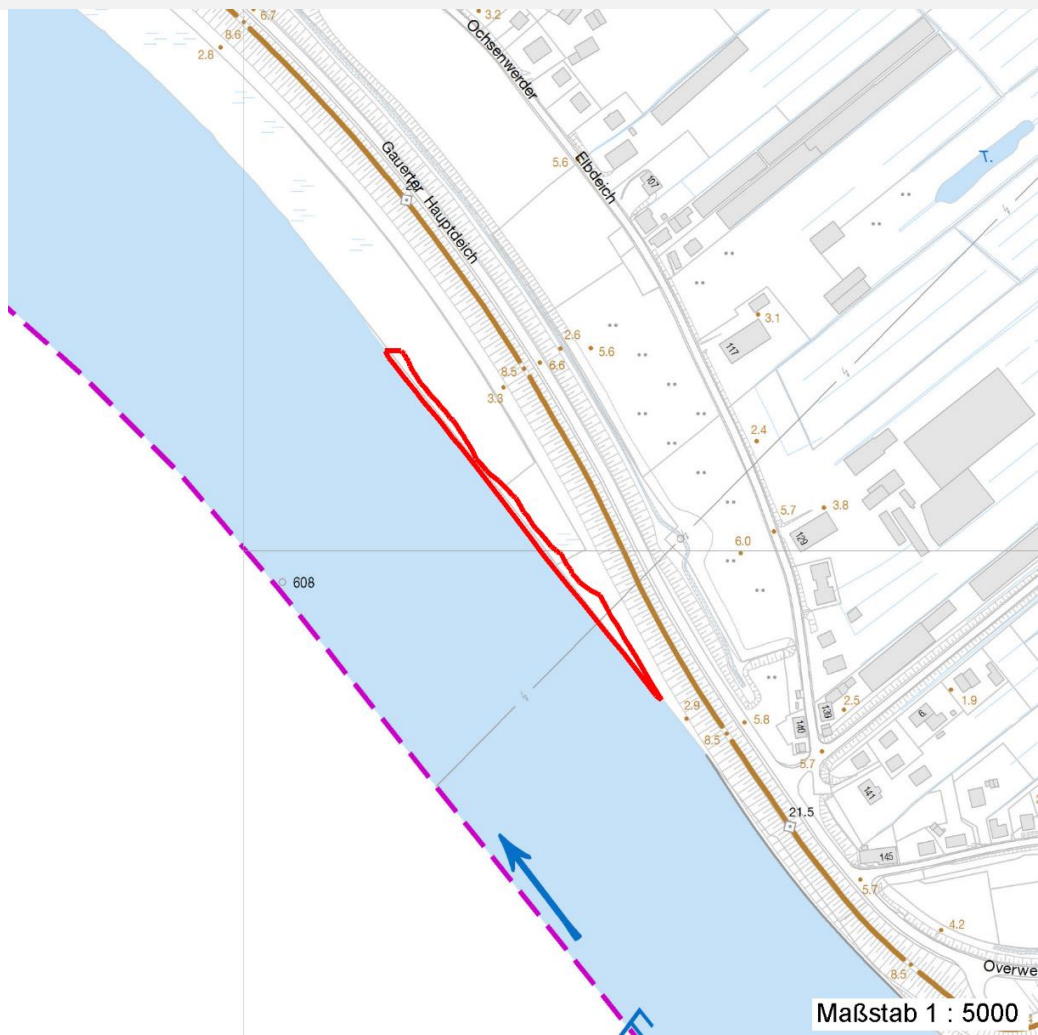
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	45886
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 64
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2064,3672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
45886	77865	7222	31	27.09.2012	N	7224	69
45886	45738	7222	23	13.10.2005	/	7224	60
45886	45737	7222	57	11.07.1997	/	7224	10028

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Hohe Mengen von abgelagerten Treibselmaterialien, befestigtes Elbufer, nur begrenzt natürliche Dynamik möglich.
Wertgesichtspunkte	Weitgehend ungestört aufgewachsen, biomassereich, teils blütenreich, Insekten-Lebensraum.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	45886
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 64
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2064,3672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Nach Möglichkeit Teile der Uferbefestigung entfernen, um mehr natürliche Dynamik herzustellen. Treibselmaterialien eventuell in Teilen entfernen, um Offenbodenbereiche zu schaffen und Wuchsmöglichkeiten für kleinwüchsige Arten.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	Biototyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	11
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	18.0.01 - Bidentetalia (Zweizahn-Schlammuferges.) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
6431-1 (HH) Säume der Unterelbe (Feuchte Hochstaudensäume der planaren Stufe)					B
Habitatstrukturen					B
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anteil typischer Vegetation; Anteil der saumtypischen Vegetation an der gesamten Abschnittslänge in %	> 80%	50-80%	< 50%		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	45886
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 64
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2064,3672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
dom. Einart-Bestände; , Anteil der dominanten Einart-Bestände)	gering	mittel	hoch		B
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Strukturdiversität; Spülsäume, Sand/Schlammflächen, offene Bodenstellen, Standorte unterschiedlicher Höhenlage	hoch	mittel	gering		B
Naturnähe des Überflutungsregimes; Überflutungshäufigkeit;	günstig	mittel	ungünstig		A
	jährl.	seltene	nie		A
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Ausbauintensität; z.B. Gewässer- und Uferausbau	gering	mittel	hoch		C
Schäden angrenzende Nutzungen; z. B. Nährstoffeinträge durch angrenzende Nutzung	gering	mittel	hoch		A
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	günstig	mittel	ungünstig		A
	< 15%	15-30%	> 30%		A
ruderales "Allerweltsarten"; Deckung %	< 15%	15-30%	> 30%		A
Neophyten;	keine	< 5%	> 5%		B
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
häufige Unterbrechungen; abschnittübergreifendes Kriterium	nein	nein	ja		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar					B

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten		B	
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	naturraumtypische Strukturen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: vollständig typischer, vielfältiger Strukturkomplex			
	B: überwiegend typischer Strukturkomplex			
	C: nur eingeschränkt typischer Strukturkomplex mit geringer Vielfalt		C	
5	Beeinträchtigungen		B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	45886
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 64
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2064,3672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
			B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	45886
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	26 64
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.10.2010
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2064,3672
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-													
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-												V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Cuscuta europaea (Europäische Seide)	7	w		-	-													3
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	z		-	-												3	3
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-													
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	w		-	-													
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Juncus inflexus (Blaugrüne Binse)	7	w		-	-												3	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		-	-													
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-													
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-													
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-													D
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-													
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-												D	D
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-													
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-												1	
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	4	1	
Anzahl Arten														40				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland